

# Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion Mehrwertstadt  
Herrn Steffen Präger  
Fischmarkt 1  
99084 Erfurt

## Drucksache 0919/26; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; „Förderung für Mikroprojekte“; öffentlich

Sehr geehrter Herr Präger,

Erfurt,

die Anfrage Ihrer Fraktion beantworte ich wie folgt:

### 1. Warum divergieren die Aussagen zwischen Verwaltung und Amtsleitung bzw. Dezernat in Bezug auf die finanzielle Ausstattung der Förderung von Mikroprojekten? Welche der Aussagen ist zutreffend?

Durch eine Entscheidung des Ausschusses für Kultur und Theatertransformation am 23.02.2026 wurden zunächst die zur Verfügung stehenden kulturellen Projektfördermittel soweit verplant, dass keine weiteren Kleinförderanträge (Mikroprojekte) gefördert werden konnten. Im Nachgang wurde geprüft, ob temporär anderweitige Mittel genutzt werden können, da erfahrungsgemäß nicht alle Projektfördermittel bis zum Jahresende abgerufen werden. Diese Prüfung fiel positiv aus, weswegen weitere Anträge eingereicht werden konnten.

### 2. Gibt es bereits Mikroprojekte, die nicht gefördert werden können?

Kleinförderanträge werden formell und rechnerisch geprüft, über eine Bewilligung entscheidet die Stadtverwaltung gemäß Richtlinie in eigener Zuständigkeit. Alle bisher für das Haushaltsjahr 2026 eingegangenen und als förderwürdig geprüften Anträge konnten bewilligt werden bzw. steht eine Bewilligung bevor.

### 3. In welcher Höhe und zu welchem Zeitpunkt rechnet die Verwaltung mit Rückflüssen aufgrund von Minderausgaben oder Absagen bereits bewilligter Projekte? Würden diese Rückläufe unmittelbar wieder als finanziellen Mittel für Kleinstprojekte zur Verfügung stehen?

Im Laufe der vergangenen Monate wurden vier Anträge zurückgezogen, für die der Ausschuss für Kultur und Theatertransformation am 23.02.2026 eine Förderung beschlossen hatte. Ein weiteres Projekt kam mit weniger Mitteln

Seite 1 von 2

aus, als zugesagt wurden. Die dadurch freigewordenen Mittel i. H. v. 15.500,- EUR werden – wie in den Vorjahren – unmittelbar zur Förderung von Kleinförderprojekten verwendet. Eine vorherige belastbare Aussage zu Zeitpunkt und Höhe derartiger Rückflüsse kann nicht getroffen werden.

Mit freundlichen Grüßen

A. Horn